

## Informationen zum Wahlpflichtbereich

Ab Klassenstufe 7 wird der Wahlpflichtbereich eingerichtet. Dieser Bereich dient der Entfaltung individueller Begabungen und Fähigkeiten. Je nach Leistungen und Interessen wählen die Schülerinnen und Schüler einen individuellen Schwerpunkt aus dem Angebot unserer Schule aus.

### Wahlmöglichkeit:

Entweder .....

... oder

2. Fremdsprache (Englisch oder Französisch)	<b>Beruf und Wirtschaft plus Angebot</b> der Schule, also: <ul style="list-style-type: none"><li>• BW + Handwerk und Technik</li><li>• BW + Kommunikation</li><li>• BW + berufsbezogener Sprachkurs</li></ul>
--	---

## Die Fächer des Wahlpflichtbereiches

### ☞ Zweite Fremdsprache (Englisch / Französisch, 4-stündig)

Für die zweite Fremdsprache sollten sich Schülerinnen und Schüler entscheiden, die in Deutsch und in der ersten Fremdsprache gute Leistungen erbracht haben, sprachbegabt sind und denen das Erlernen einer Fremdsprache leicht fällt. Die 2. Fremdsprache wird von Anfang an auf Erweiterungskursniveau unterrichtet. **Schülerinnen und Schüler, die das Abitur anstreben, sollten unbedingt die 2. Fremdsprache anwählen!**

### ☞ Beruf und Wirtschaft (2-stündig)

Durch die Kombination von "Beruf und Wirtschaft" mit einem der folgenden Lernangebote des Wahlpflichtbereichs sollen die Schülerinnen und Schüler einerseits Schritt für Schritt mit der Berufswelt vertraut werden und altersgemäße Einblicke in wirtschaftliche Zusammenhänge gewinnen. Dies soll nicht in Form von trockener Wissensvermittlung geschehen, sondern integriert in das jeweilige Fach und verbunden mit inhaltlichen Schwerpunkten.

Kompetenzen werden vermittelt aus den drei Bereichen:

- Wirtschaft
- Lebenskonzept
- Arbeit und Beruf: Hinführung zur Berufswahlreife

## Zur Wahl: Angebote der Schule

### ☞ Handwerk und Technik (2-stündig)

Der Unterricht in diesem Lernbereich ist ausgerichtet auf die Lösung konkreter Probleme im technischen und wirtschaftlichen Bereich. Das Fach umfasst Schwerpunkte aus vielfältigen Gebieten:

- Hauswirtschaft (Nahrungsmittelzubereitung, Ernährungslehre, Textiles Gestalten)
- Technik (Holz, Keramik, Metall, Elektrotechnik, Technisches Zeichnen)

Der Lernbereich baut auf den Erkenntnissen und Fertigkeiten der Arbeitslehre auf, vertieft und erweitert diese. Wer diesen Lernbereich wählt, sollte Interesse und Freude haben am Umgang mit den verschiedensten Werkstoffen, Werkzeugen und einfachen Maschinen, am selbstständigen Planen und Durchführen kleinerer Projekte sowie an der Herstellung von Produkten.

### ☞ Kommunikation (2-stündig)

Der Unterricht in diesem Lernbereich ist ausgerichtet auf die Vermittlung grundlegender Kommunikationstechniken. Die Schülerinnen und Schüler sollen ihre Kompetenzen im Umgang mit neuen Medien theoretisch und praktisch erweitern. Eine Schwerpunktsetzung erfolgt im Bereich auditiver Medien (z.B. Hörspiele), Printmedien, Film und Computer. Kompetenzen werden vermittelt aus verschiedenen Bereichen:

- Office-Anwendungen (Word, Excel, Powerpoint)
- Methoden des Präsentierens und der Gesprächsführung
- Umgang mit neuen Medien (Internet, Handy, Computer, soziale Netzwerke)
- Authentische Körpersprache (Selbsteinschätzung, nonverbale Kommunikation...)

Diesen Lernbereich sollten Schülerinnen und Schüler wählen, die im Unterricht gerne mit neuen Medien arbeiten und auch am sicheren Umgang mit neuen Medien interessiert sind. Wer keine Scheu hat, sich vor Gruppen zu präsentieren und erlernen möchte, wie er seine Wirkung auf andere optimieren kann, sollte sich für diesen Lernbereich entscheiden.

### ☞ Berufsbezogener Sprachkurs (2-stündig)

Der berufsbezogene Sprachkurs baut auf den in der 2. Fremdsprache auslaufenden 2-stündigen Sprachkurs auf. Im berufsbezogenen Sprachkurs erweitern die Schülerinnen und Schüler ihre Sprachkompetenz, z.B. durch den Aufbau eines fachspezifischen Vokabulars. Ziel ist es, die Lernenden im Unterricht situativ auf mündliche Kommunikationssituationen im Berufsalltag vorzubereiten. Wer diesen Lernbereich wählt, sollte ein generelles Interesse am Erlernen einer Fremdsprache mitbringen und mit Freude und Erfolg am auslaufenden Sprachkurs teilgenommen haben.